



Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

LANDTAG
Rheinland-Pfalz
17/6835
VORLAGE

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

13 Juli 2020

Mein Aktenzeichen
0102-0003#2020/0014-
0301 34
Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Philipp Staudinger
philipp.staudinger@mdi.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-3432
06131 16-17-3432

Sitzung des Innenausschusses am 18. Juni 2020
TOP 22: „Person mit Axt bedroht Passant in Frankenthal“
Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 GOLT
- Vorlage 17/6621 -

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

in der Sitzung des Innenausschusses am 18. Juni 2020 wurde zu TOP 22 „Person mit Axt bedroht Passant in Frankenthal“ schriftliche Berichterstattung vereinbart. Ich bitte Sie, den nachfolgenden Bericht den Mitgliedern des Innenausschusses zu übermitteln.

Am frühen Morgen des 30. Mai 2020 bedrohte ein 33-jähriger deutscher Staatsangehöriger im Bereich der Nordendstraße in Frankenthal eine ihm unbekannte männliche Person. Die anfänglich lediglich verbalen Drohungen verstärkte er im weiteren Verlauf durch Drohgebärden mittels eines mitgeführten Beils. Hierauf verständigte der Bedrohte die Polizeiinspektion Frankenthal. Noch vor dem Eintreffen der ersten Streife entfernte sich der Beschuldigte von der Tatörtlichkeit. Im Rahmen der anschließenden Fahndung konnten ihn die eingesetzten Kräfte auffinden und verfolgen. Er flüchtete in die Kellerräume eines Wohnhauses in der Nordendstraße; dort konnte er widerstandslos festgenommen werden. Das Beil hatte er bereits während der Flucht fallen gelassen.

1/2

Kernarbeitszeiten
09.00-12.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr

Verkehrsanbindung
ab Mainz Hauptbahnhof
Straßenbahnlinien
Richtung Hechtsheim 50,51,52

Parkmöglichkeiten
Parkhaus Schillerplatz,
für behinderte Menschen
Hofeinfahrt Mdl, Am Acker



Der Beschuldigte wurde anschließend durch die Polizei aufgrund seiner psychischen Verfassung sowie einer anzunehmenden Fremdgefährdung in das Pfalzkrinikum Klingenmünster verbracht und dort stationär aufgenommen.

Aufgrund der geschilderten Bedrohung wurde gegen den Beschuldigten ein Strafverfahren eingeleitet. Im Zuge der weiteren Ermittlungen wurde festgestellt, dass er auch der Begehung mehrerer Eigentumsdelikte verdächtig ist. Vor diesem Hintergrund befindet sich der Beschuldigte derzeit in Untersuchungshaft.

Mit Blick auf die schutzwürdigen Interessen des Betroffenen können weitergehende Auskünfte nur im Rahmen einer vertraulichen Sitzung erteilt werden.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Randolf Stich
Staatssekretär